



Die Hammond Orgel mehr als Leidenschaft



Schon als Kind hörte Jackie Rubi-Günthart immer die gleiche Schallplatte: Hammond Rhythmen gespielt von Benny Johnson. Dieser Sound liess sie nicht mehr los und es war ihr grösster Wunsch, Hammond Orgel zu spielen. Im Frühjahr 1979 gründete sie ihre eigene Firma, die Musik Günthart. Aber ohalätz! da war Papa Günthart zur Stelle und meinte: "Tochter, so geht das nicht!" und so wurde die Aktiengesellschaft Musik Günthart AG gegründet.

Als dann und wann eine "alte" Hammond Orgel eingetauscht wurde, brachte es Jackie Rubi nicht übers Herz, diese weiter zu verkaufen oder gar zu entsorgen. Die Orgeln stapelten sich auf dem Garagenplatz, in der ganzen Wohnung, in jeder freien Ecke.

1998 Aufräumen und Ausstellen

Der ehemalige Lagerraum (das heutige Orgelsurium) wurde frei und wir mieteten diese Fläche dazu, um die vielen Orgeln auszustellen. Der leere Betonraum musste mit viel Handarbeit salonfähig gemacht werden. Ein Gespräch mit der Gemeinde Unterengstringen betreffend Bewilligungen, Vorschriften etc. gab uns die Idee, eine Bar und eine Bühne einzurichten um fortan Konzerte, Schülerkonzerte, Verkaufsdemos, Workshops und Platz für die Interessengemeinschaften "Musik Forum" und "Orgel Freunde Zürich" anzubieten.

Eröffnungskonzert am 27. März 1998

Jackie und Hermann Rubi erinnern sich noch gut an das Eröffnungskonzert mit George Fleury, Paul Greisel und Brian Wilson. An besagtem Morgen war alles noch sehr chaotisch. Eine Gläserwaschmaschine, der Bierhahn und die Barlichter mussten noch installiert sowie hunderte Gläser abgewaschen und alles eingerichtet werden. Viele Besucher kamen, Ideen für die Zukunft wurden geschmiedet und so kam es im Herbst zur ersten Konzert-Saison. Am Eröffnungskonzert, am 27. Oktober 1998, konzertierte Felix Gubser, klassischer Organist aus Zürich, auf der digitalen Rodgers Orgel.

Die ehrwürdige Orgelhalle

Die Konzerte wurden ausschliesslich mit Orgelmusik aus Klassik, Theaterorgel und Jazz auf der Hammondorgel bestritten, bis dann auch mal eine Handorgel und das Schwyzerörgeli den Weg ins Orgelsurium gefunden haben. Dass in dieser ehrwürdigen Orgelhalle nun auch noch die Country Musik mit Andy Martin, einem persönlichen Freund von Jackie und Hermann Rubi, den Einzug schaffte, war eigentlich ein Experiment, ein sehr erfolgreiches. Die Andy Martin Country Konzerte finden dieses Jahr zum 16. mal, hoffentlich wieder im ausverkauften Orgelsurium, statt.

Immer mehr Konzerte mit Musikern aus allen Sparten füllten das Orgelsurium und ohne diese Erweiterung würde das Konzertlokal schon lange nicht mehr existieren.

Das Orgelsurium und wie es begann